

Die Fachkonferenz GESCHICHTE berichtet

Der *andere* Geschichtsunterricht im Januar und März 2025 für die Klasse 5 und 6

Mit großen Erwartungen stiegen die Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen in Januar und der 6. Klassen Anfang April 2025 in die Busse, die sie zu einem *anderen Lernort* für Geschichte bringen sollten.

Die 5. Klassen fuhren nach Halle an der Saale in das **Landesmuseum für Vorgeschichte** und erweiterten dort ihr Wissen aus dem Unterricht über die Steinzeit und sahen mit großer Begeisterung die Himmelscheibe von Nebra. Vertieft wurde dieses Thema im Unterricht, da das Auffinden dieses Exponates eher einem Kriminalfall ähnelte.

Beeindruckend war aber auch die Größe des Waldelefanten ...



© Privatfoto M. Kögler

Nach dem Rundgang durch die Ausstellung wurde am „Steinzeittelefon“ gearbeitet, was alle Schülerinnen und Schüler mitgenommen haben.

Wieder in der Schule wurde das Lernen über Vergangenes im Unterricht mit einem Museumsbesuch verglichen und viele Gemeinsamkeiten, aber auch Unterschiede festgestellt. Viele Schülerinnen und Schüler meinten dann, man solle viel mehr in ein Museum fahren.

Gesagt und getan: In der 6. Klasse ging es dann auf die **Burg Mildenstein** in Leisnig.



© Privatfoto: M. Kögler

Gutes Benehmen, Tischsitten, Tugenden und die Rangfolge am Tisch im Mittelalter wurden durch eine Burgdame vermittelt, die sich zuerst einen Ritter erwählte, aber auch zu Liedern aus der Zeit wurde fröhlich getanzt.

Hier ein Blick in den großen Festsaal der Burg Mildenstein:



© Privatfoto: M. Kögler

Was gehörte zu einer mittelalterlichen Burg, stand dann auf dem Plan und der Burgherr erzählte einiges Interessantes darüber. Ein Blick in die Burgbrunnen und zuletzt in die Burgküche rundeten das Eintauchen in die Welt des Mittelalters ab und jeder sollte nun wissen, was es heißt, **einen Zahn zuzulegen**, oder ?



© Privatfoto: M. Kögler

Spannend war auch, wie im Mittelalter Holz geteilt wurde und wie viele Hammerschläge dafür notwendig waren. Mit Kraft und Kopf gelang es dann am letzten Tag.

Abschließend war noch Zeit für das Erkunden der Burganlage.

Gut gelaunt ging es nach interessanten Stunden im Museum bzw. auf der Burg wieder zurück nach Leipzig.

Danke auch für das Organisieren!

Notiert von Herrn Kögler | FL für Geschichte und Fachkonferenzleiter Geschichte am 05.04.2025